

Neu in Version 18



SelectLine[®]
SOFTWARE

Inhaltsverzeichnis

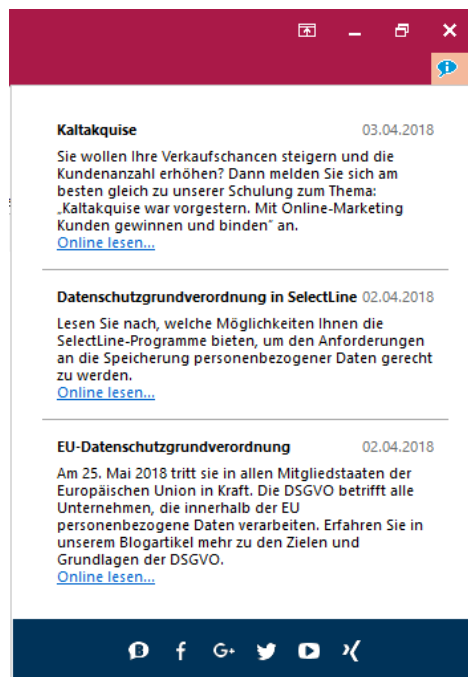
Version 18.1.0	2
1 Produktübergreifend.....	2
1.1 Neuigkeitendialog	2
1.2 Erweiterter Passwortschutz für Datensicherungen	2
1.3 Datenschutzfunktionen.....	3
1.4 Toolbox (Standard) – erweiterte Dialogfunktionen	4
1.5 Journale – Dateivorschau.....	5
1.6 Neue ELO Schnittstelle.....	6
1.7 Datenschutzbestimmungen Newsletteranmeldung	8
1.8 BMD Schnittstelle im NTCS-Format	9
2 Warenwirtschaft	9
2.1 Aufgaben Dialog.....	9
2.2 Datev XML Periodenzuordnung	9
2.3 Intrastat Meldedatei im XML-Format	9
3 CRM.	9
3.1 Termine aus Adressen und Personen anlegen.....	9
3.2 Journal- und Terminzuordnungen.....	10
3.3 Wiedervorlage in Journalen	10
3.4 Journal anderer Adresse zuweisen	11
3.5 Anrufbenachrichtigung	11
3.6 Formatierte Adresse kopieren	11
3.7 Fenster schließen	12
3.8 Letzte Ansicht der Adressmaske.....	12
4 Plantafel.....	12
4.1 Status „Pausiert“ für Arbeitsfolgen	12

Version 18.1.0

1 Produktübergreifend

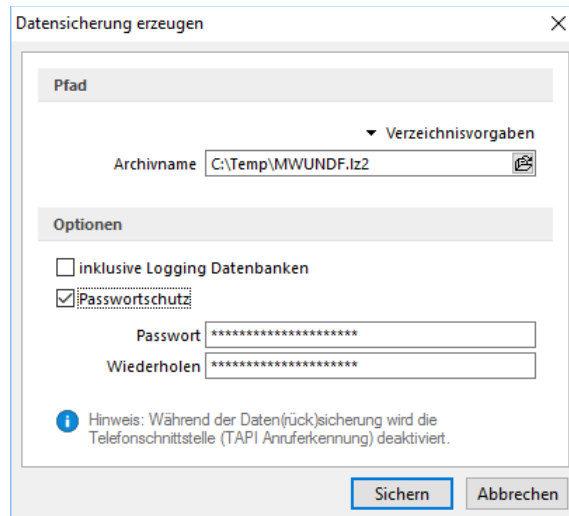
1.1 Neuigkeitendialog

Mit dem Neuigkeitendialog können Nachrichten und Informationen rund um SelectLine direkt aus dem Programm geöffnet werden. Sobald neue Informationen zur Verfügung stehen, öffnet sich der Dialog bei jedem Benutzer direkt nach Programmstart. Ein einfacher Klick auf ein beliebiges Bedienelement in den SelectLine Programmen schließt diesen Dialog.



1.2 Erweiterter Passwortschutz für Datensicherungen

Für eine verbesserte Sicherheit beim Umgang mit Datensicherungen wurde die Sicherung der SelectLine-Programme erweitert. Bei der Erstellung der Sicherung kann optional ein Passwort angegeben werden, dass zwingend für die Rücksicherung eingegeben werden muss. Ein unberechtigter Zugriff auf die Sicherung kann somit verhindert werden. Auch die Supportsicherung wurde entsprechend erweitert.

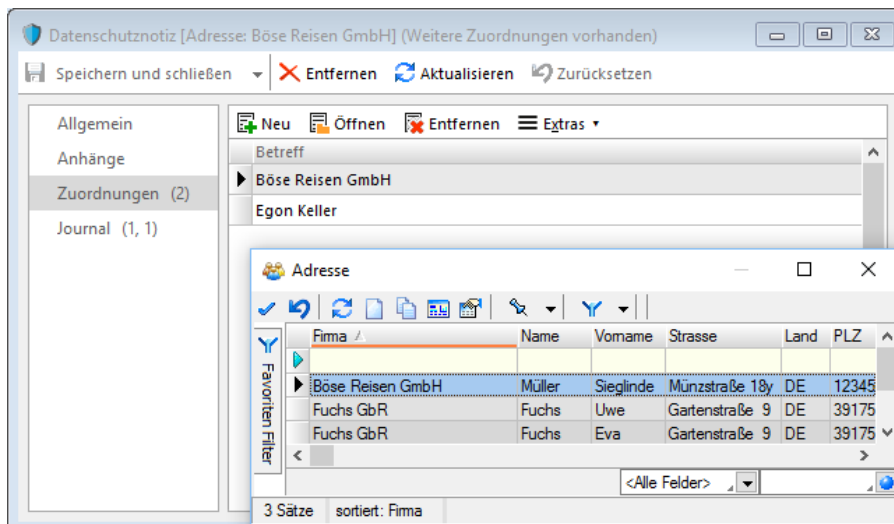


1.3 Datenschutzfunktionen

1.3.1 Datenschutznotiz-Zuordnungen

Wird bspw. ein Interessent (mit personenbezogenen Daten) in einen Kunden gewandelt, gelten i.d.R. die bestehenden Einwilligungen weiterhin. Über die Zuordnungen wird ein Duplizieren der Datenschutznotizen verhindert. Dem Kunden werden die bestehenden Datenschutznotizen zugeordnet. Auch Kunden, die gleichzeitig Lieferant sind, nutzen diese Zuordnung.

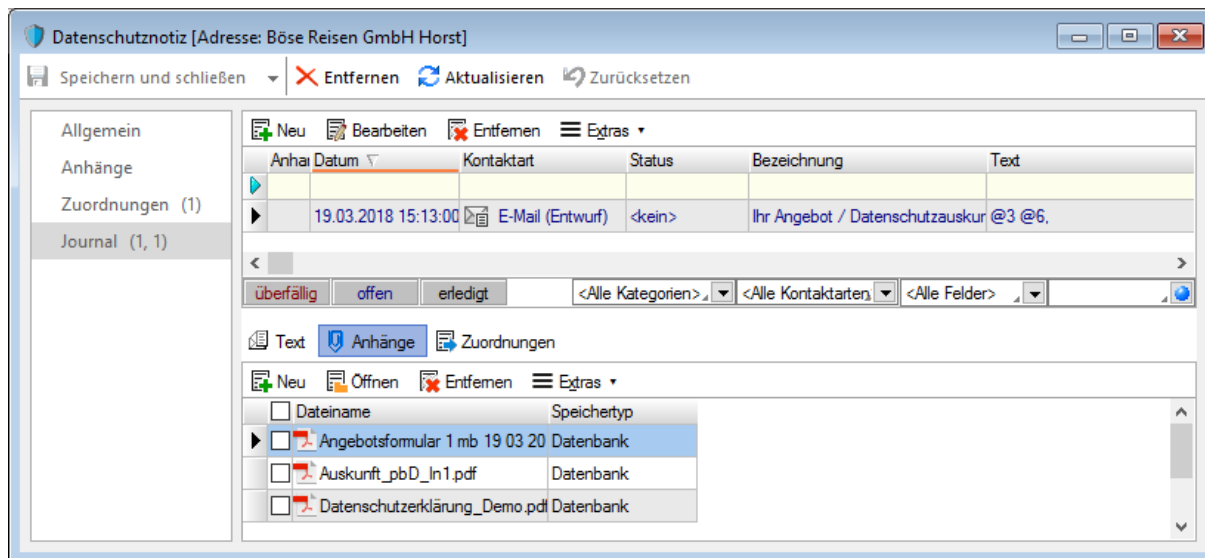
Ein zusätzlicher Vorteil ist die Möglichkeit Datenschutznotizen zu mehreren Adressen zuzuordnen, die über das Kennzeichen „Natürliche Person“ verfügen, z.B. eine Einwilligung, welche als Datenschutznotiz angelegt wurde und mehrere Kontaktadressen einer Firma betrifft. Sie kann nachträglich den entsprechenden Adressen (über „Neu“) zugeordnet werden.



1.3.2 Journalfunktionalität

Da die Datenschutznotizen im Standard für die Ausgabe über die Funktion „Auskunft“ enthalten sind, eignen sie sich nicht, um interne Informationen und Erinnerungen zu speichern. Für diesen Zweck besteht die Möglichkeit, beliebige Journale zu einer Datenschutznotiz anzulegen. Auch die Möglichkeit auf bestehende Journale zu verlinken besteht. So gibt es nun z.B. die Möglichkeit, auf eine datenschutzrelevante E-Mail zu verweisen, die einer Adresse (Journal) zugeordnet wurde.

(Drag & Drop eines bestehenden Journals in das Journal einer Datenschutznotiz um eine Verlinkung herzustellen.)



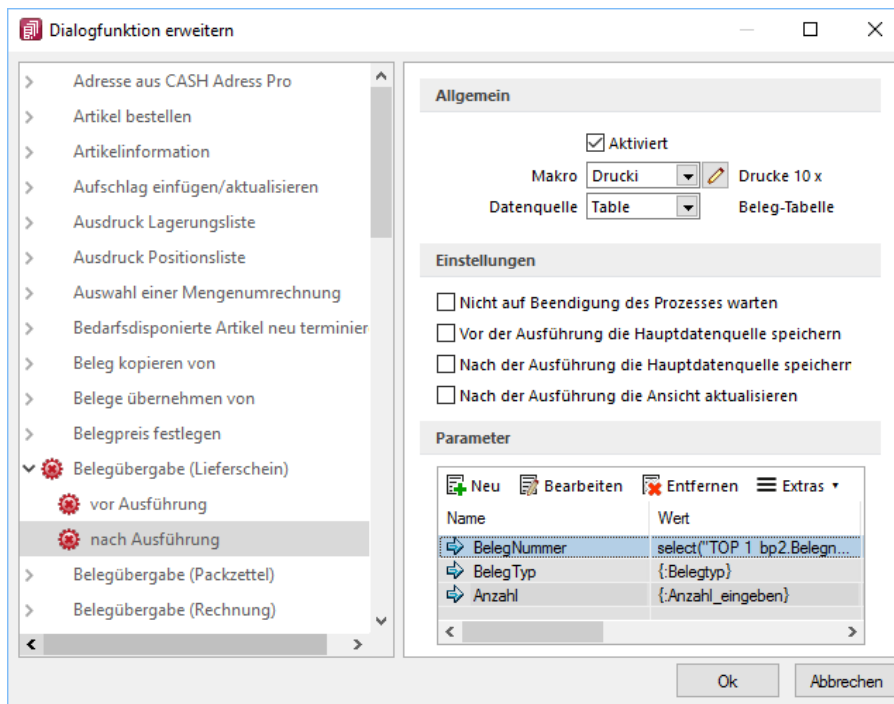
1.4 Toolbox (Standard) – erweiterte Dialogfunktionen

Über die neue Toolboxfunktionalität „Dialogfunktion erweitern“ steht ein neues Werkzeug zur Verfügung, über das Standardfunktionen des Programms (Dialogfunktionen) erweitert werden können. Somit ist es bspw. möglich, Anforderungen zu Automatisierungen zu realisieren, die bei der Verwendung der Standardfunktionen im Hintergrund ausgeführt werden.

Die Funktion kann in toolboxfähigen Dialogen über das Kontextmenü gewählt werden, wenn der Toolbox-Bearbeitungs-Modus aktiviert wurde. Voraussetzung ist, dass für den Dialog die entsprechenden Dialogfunktionen freigeschaltet sind (identisch mit Toolbox-Schalter-Funktion).

Im folgenden Beispiel wird hierzu die Dialogfunktion „Beleg übergeben an Lieferschein“ so erweitert, dass vor der Ausführung dieser Aktion in einer Makrofolge eine Prüfung läuft, die darüber entscheidet, ob der Belegbearbeitungsstatus auf „Bearbeitung abgeschlossen“ geändert werden kann.

Es folgt ein Makro, was nach der Ausführung (Einzel-Belegübergabe) ausgeführt wird. Hier wird die bekannte Toolboxprogrammfunktion zum Drucken eines beliebigen Belegs aufgerufen. Ziel ist der Druck des Folgebelegs Lieferschein und eine vorherige Abfrage der Anzahl der Exemplare, ohne dass der Lieferschein geöffnet werden muss.

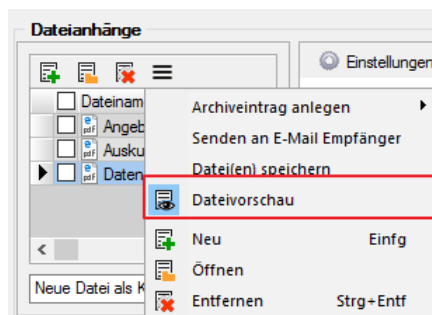


Beispiel Wert für Belegnummer:

`select("TOP 1 bp2.Belegnummer FROM BelegP bp1 INNER JOIN BelegP bp2 ON bp2.Vorgaenger = bp1.Kennung WHERE bp1.Belegnummer = ' + { :Belegnummer } + ' AND bp1.Belegtyp = 'L'")`

1.5 Journale – Dateivorschau

Um den Anzeigebereich für Dateianhänge zu optimieren, wurde die Option „Dateivorschau“ in das „Extras“- Menü verschoben.



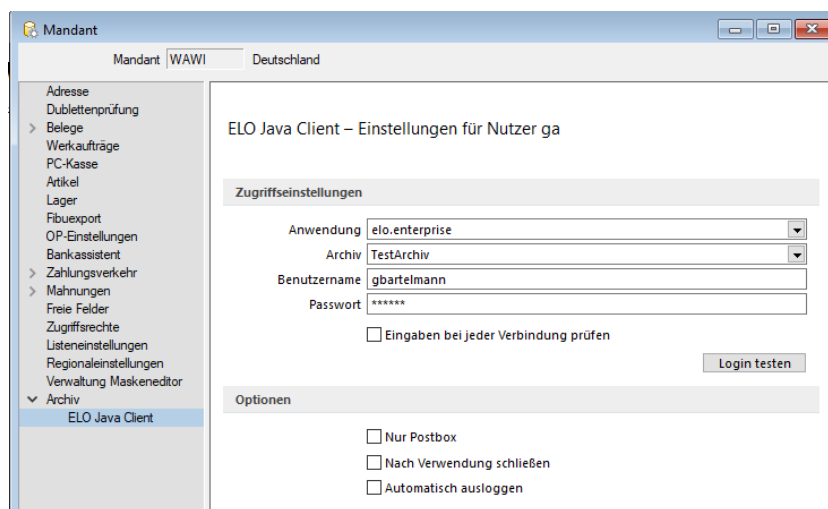
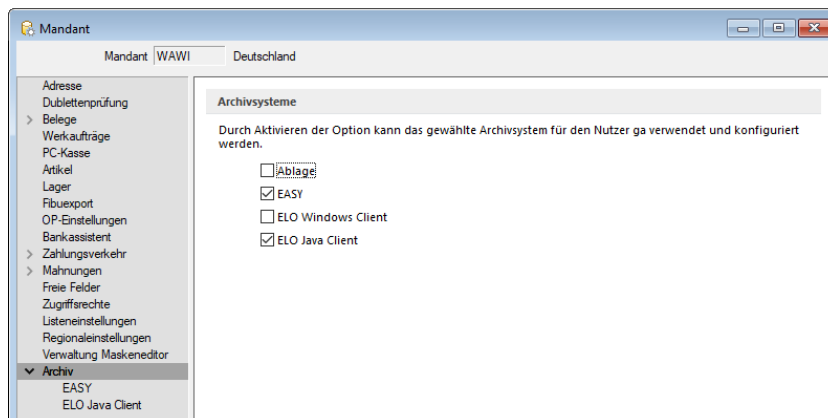
1.6 Neue ELO Schnittstelle

1.6.1 ELO Java Client

Der ELO JAVA Client (ab Diamond) bietet den vom Windows-Client bekannten Funktionsumfang und stellt das zukünftige Arbeiten mit ELO sicher, da der Windows-Client für zukünftige ELO-Versionen abgekündigt wird und bereits jetzt nicht mehr weiterentwickelt wird. Zum Funktionsumfang gehören das Archivieren von Daten inkl. Verlinkung der Datei auf der Archivseite, das Anzeigen einer Vorschau und das Öffnen der archivierten Datei aus den SelectLine Anwendungen heraus im Dokument Management System.

Archivierungstyp	Dateiname	Archivablage	Archiviert Am	Archiviert Von	Herkunft	Quelle	DatevExp
ELO Java Client	AR335	!ga!R!032018	20.03.2018 16:10	ga	Rechnung: AR335	Rechnung: [AR335]	<input checked="" type="checkbox"/>
ELO Windows Client	L LS356 ga 13 03 2018 08 29 22	!TestArchiv!GA	13.03.2018 08:29	ga	Lieferschein: LS356	Lieferschein: [LS356]	<input type="checkbox"/>
ELO Windows Client	L LS356 ga 12 03 2018 10 10 48	!TestArchiv!GA	12.03.2018 10:10	ga	Lieferschein: LS356	Lieferschein: [LS356]	<input type="checkbox"/>

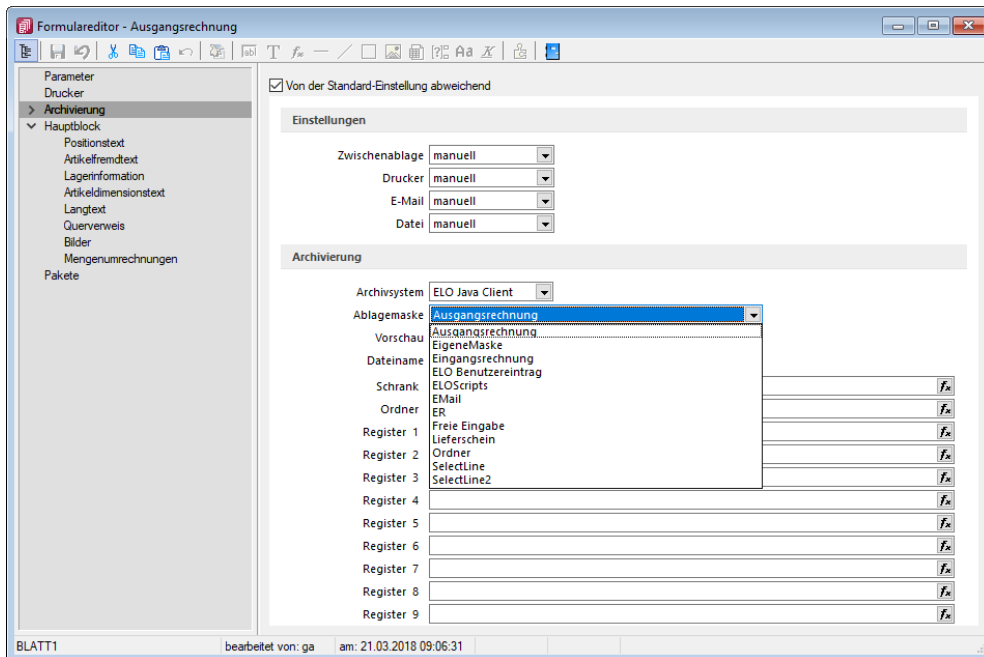
Der ELO-Java-Client kann in den Mandanteneinstellungen auf der Seite Archiv ausgewählt werden.



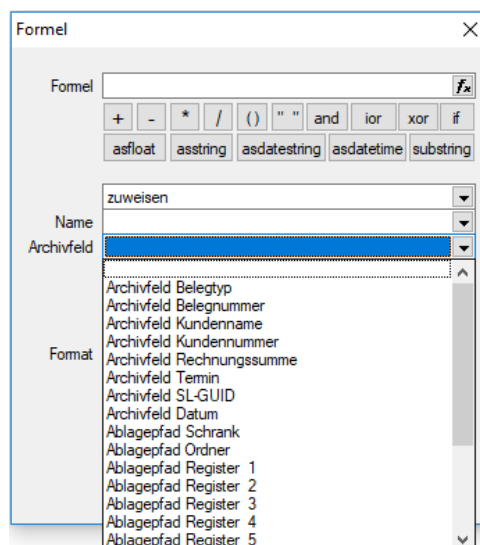
Die Unterseiten der Mandanteneinstellungen für das Archiv, zeigen nur noch die aktivierten Archivsysteme an. Die inaktiven Systeme werden ausgeblendet. Sind Zugriffseinstellungen für den Windows-Client hinterlegt, so werden diese in den Java-Client übernommen.

1.6.2 ELO Variable Verschlagwortung

Anders als in der Windows Version stehen im neuen Client alle in ELO angelegten Verschlagwortungsmasken in der SelectLine zu Verfügung. So kann für jede Druckvorlage eine eigene Verschlagwortungsmaske gewählt werden. Die Auswahl der Verschlagwortungsmasken erfolgt im Formulareditor.



Wenn auf der Seite „Archivierung“ eine Verschlagwortungsmaske gewählt wurde, kann den in der Maske zur Verfügung stehenden Archivfeldern auf der Seite „Hauptblock“ ein Platzhalter zugewiesen werden. Die Auswahl der Archivfelder wird anhand der gewählten Verschlagwortungsmaske angepasst.



1.6.3 ELO Recherche

Die Recherche Funktion, die zum Hinzufügen von Dokumenten, aus dem Archiv, zu einem Datensatz genutzt wird, ist jetzt übersichtlicher gestaltet. Es lassen sich neben Ordnern auch bestimmte Verschlagwortungsmasken durchsuchen.

The screenshot shows the 'ELO Java Client Recherche' dialog box. It is divided into several sections: 'Suche' (Search) with fields for 'Ablagemaske' (set to 'Ausgangsrechnung'), 'Kurzbezeichnung', 'Datum', and 'Ablagedatum' with date pickers; 'Verschlagwortung' (Indexing) with fields for 'Belegtyp', 'Kundennummer', and 'Termin'; a 'Durchsuchen' (Search) button; and 'Ergebnisse' (Results) showing a list of document entries. The results list includes entries like 'IBLATT1 5 22 03 2018 09 39 07' followed by document numbers (AR362, AR357, AR341, AR308, AR330, AR313, AR312, AR333, AR318) and another entry 'IBLATT1 5 22 03 2018 11 26 37' followed by 'Test' and document numbers (AR322, AR346, AR327). A 'Dateivorschau' (Preview) button is located below the results list. At the bottom of the dialog are 'Ok' and 'Abbrechen' buttons.

Die Recherche wird auch in den Journaleinträgen genutzt, wenn an diese eine archivierte Datei angehängt werden soll. Im Recherchedialog kann neben dem Dateinamen natürlich auch eine Vorschau der Datei angezeigt werden.

1.6.4 Einscannen von Papierbelegen

Mit der überarbeiteten Recherchefunktion im ELO Java-Client, ist es möglich eingescannte Papierbelege in der Buchungsmaske einer Buchung zuzuweisen.



1.7 Datenschutzbestimmungen Newsletteranmeldung

Im Dialog zur Newsletteranmeldung ist nun eine Bestätigung der Datenschutzbestimmungen erforderlich, bevor sich mit einer E-Mailadresse zum Newsletter angemeldet werden kann.

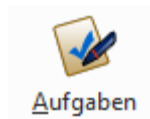
1.8 BMD Schnittstelle im NTCS-Format

Für die Übergabe der Buchungssätze an die BMD-Software wurde die Schnittstelle um das NTCS-Format erweitert. Im Rechnungswesen ist die Schnittstelle ausschließlich im neuen NTCS-Format nutzbar.

2 Warenwirtschaft

2.1 Aufgaben Dialog

Der Aufgabendialog zeigt nun nicht nur Aufträge, sondern auch alle anderen reservierenden Belege an. Es wurde eine weitere Tabelle, welche die bedarfsdisponierten Artikel auf den Unterseiten für Bestell- und Produktionsartikel anzeigt, angelegt.



2.2 Datev XML Periodenzuordnung

Mit der Erweiterung der Übertragung der Ordnerbezeichnung für die Belegarten „Eingangsrechnung“ und „Ausgangsrechnung“ ist nun eine periodengerechte Zuordnung der Belege in „Datev Unternehmen online“ möglich.

2.3 Intrastat Meldedatei im XML-Format

Es ist nun möglich, die Meldungen für die deutsche Intrahandelsstatistik in dem XML-basierten Nachrichtenformat INSTAT/XML zu erzeugen. Dafür gibt es in den Mandanteneinstellungen eine Auswahl für das Export-Format. Für Neuansmeldungen beim Statistischen Bundesamt wird nur noch dieses Format akzeptiert.

Intrastat	
Standard-Meldeland	Deutschland
Meldeformat	INSTAT/XML-Format

3 CRM

3.1 Termine aus Adressen und Personen anlegen

Aus der Bearbeitungsansicht der Adressen und Personen können aus einem neuen Unterregister Termine direkt angelegt werden. Hier werden auch alle Termine mit der Adresse/Person aufgeführt. Für die Anzeige und Anlage von Terminen stehen alle Kalender zur Verfügung, auf die der aktuell angemeldete Benutzer Zugriff hat.



Beginn	Ende	Betreff	Kalendername
28.03.2018 09:00:00	28.03.2018 09:30:00	Termin mit Geschäftsführer	Firmenkalender

Kein Betreff - Termin

Speichern & Schließen Entfernen Serie Teilnehmer Versenden Privat

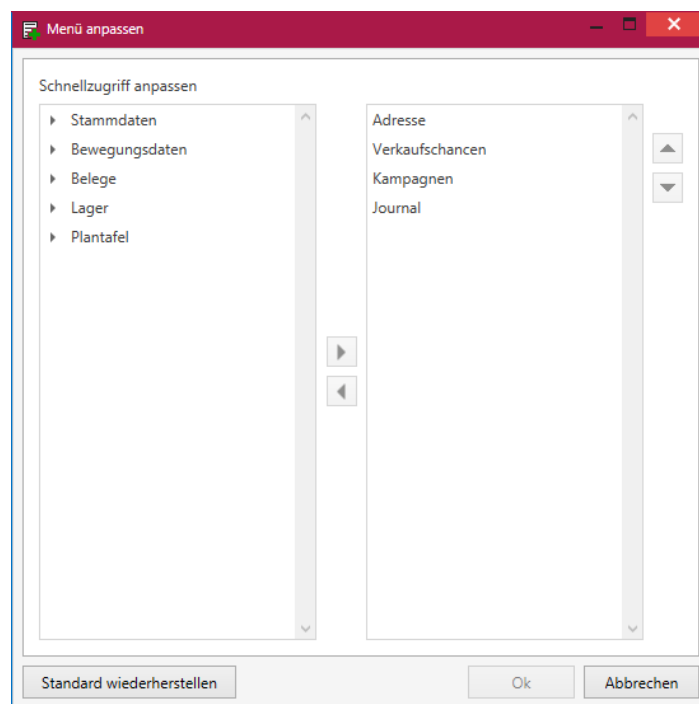
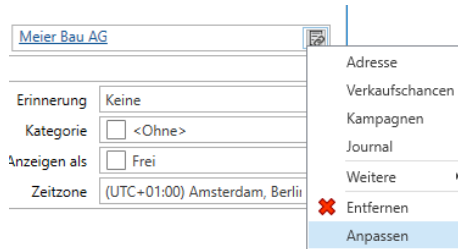
Betreff: Meier Bau AG

Ort:

Kalender: Firmenkalender Erinnerung: Keine

3.2 Journal- und Terminzuordnungen

Bei der Zuordnung von Daten zu einem Termin oder einem Journal kann das dafür bereitgestellte Menü über den neuen Menüpunkt „Anpassen“ angepasst werden. Somit können die wichtigsten Daten im Schnellzugriff platziert und von dort aus schnell ausgewählt werden. Zusätzlich werden die Bezeichnungen der Adressen oder anderen Daten im Termin und Journal so dargestellt, wie es für die Vorschlagsliste der Tabelle definiert wurde.



3.3 Wiedervorlage in Journalen

Die Wiedervorlage kann direkt in der Journalmaske eingegeben werden, ohne auf einen separaten Menüpunkt zu klicken. Sobald ein Datum in das Feld „Wiedervorlage“ eingetragen wird, wird auch automatisch das Feld Erinnerung mit „0 Minuten“ vorgegeben. Im Feld „Zuständig“ wird bei der Eingabe der Wiedervorlage auch ein Fehlerkreuz angezeigt, sollte noch kein Benutzer ausgewählt worden sein.

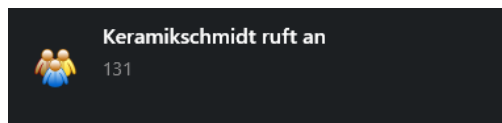
Bezeichnung	<input type="text"/>	Kontaktart	Vermerk
Datum	Sa, 27.12.2014 00:00	Kategorie	Intern
Status	aufgenommen	Zuständig	<input checked="" type="checkbox"/>
Wiedervorlage	Mi, 28.03.2018 00:00	<small>Das Feld 'Zuständig' muss gefüllt sein, wenn eine Erinnerung für die Wiedervorlage gesetzt wurde.</small>	
Erinnerung	0 Minuten Keine Wiederholung		
<input type="checkbox"/> nur für dieses Programm			

3.4 Journal anderer Adresse zuweisen

Ein Journaleintrag kann aus den Unterregistern in Adressen und Personen per Kontextmenü einer anderen Adresse zugewiesen werden, ohne dass die Zuordnungen händisch bearbeitet werden müssen.

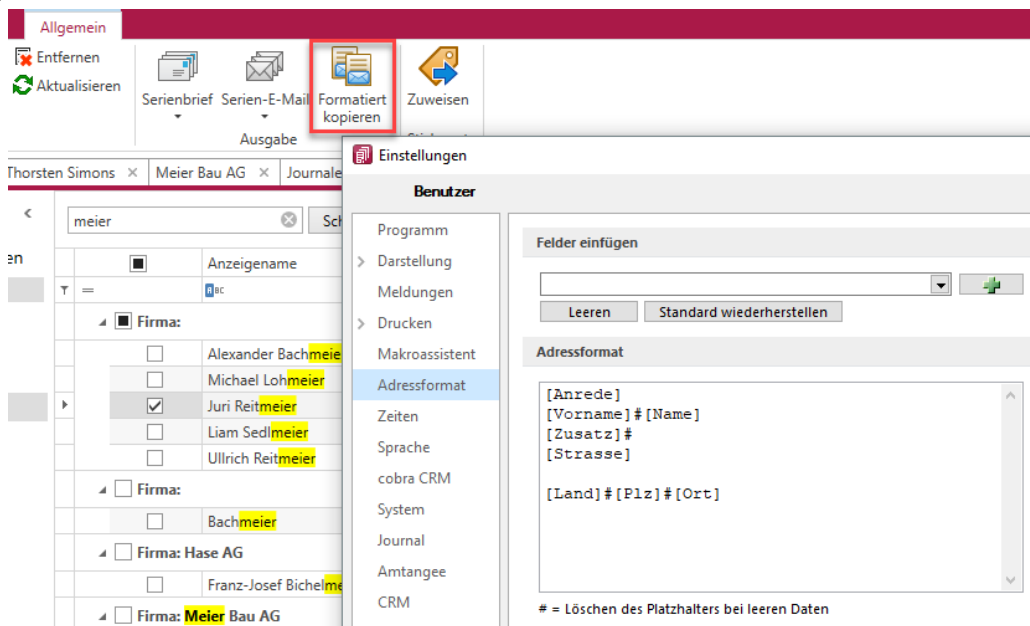
3.5 Anrufbenachrichtigung

Die Benachrichtigung bei eingehenden Anrufen wurde überarbeitet. Ein Klick auf die Benachrichtigung bei eingehenden Anrufen öffnet die erkannte Adresse oder Person. Die Benachrichtigungen werden immer angezeigt, sobald die Option „Anruferidentifikation“ aktiviert wurde und ist nicht mehr abhängig davon, ob bei der Installation ein Startmenüeintrag für die Warenwirtschaft angelegt wurde.



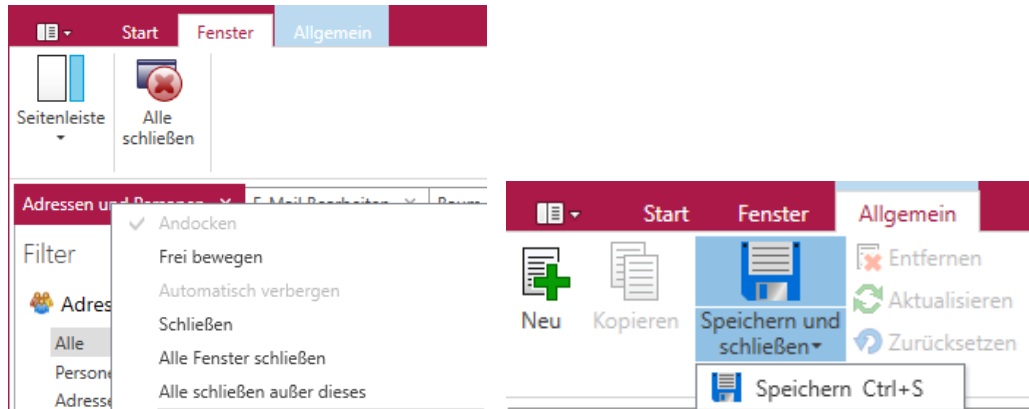
3.6 Formatierte Adresse kopieren

Adressdaten können über eine Schaltfläche aus der Tabellen- und Bearbeitungsansicht formatiert in die Zwischenablage übernommen werden, um diese beispielsweise in Word oder anderen Textverarbeitungsprogrammen weiter zu verwenden. Hierbei wird die Adresse in dem Format kopiert, wie es in der Warenwirtschaft unter dem *Applikationsmenü / Einstellungen / Adressformat* definiert wurde.



3.7 Fenster schließen

Über den Menüpunkt *Fenster / Alle Fenster schließen* als auch über das Kontextmenü des Tabs können alle Fenster auf einmal geschlossen werden. Zusätzlich steht beim Bearbeiten eines Datensatzes neben dem Speichern auch der Menüpunkt „Speichern und Schließen“ bereit. Dadurch gelangt man wieder schnell in die ursprüngliche Ansicht.



3.8 Letzte Ansicht der Adressmaske

Damit man nicht beim Öffnen einer Adresse oder Person jedes Mal das gewünschte Unterregister wie z.B. Journale anklicken muss, wird sich dieses nun vom Programm gemerkt. Das zuletzt bei einer Adresse angeklickte Register wird beim nächsten Öffnen einer Adresse oder Person automatisch geöffnet.

4 Plantafel

4.1 Status „Pausiert“ für Arbeitsfolgen

Um an Arbeitsfolgen kennzeichnen zu können, dass sie gerade nicht bearbeitet werden, gibt es den neuen Status „AFO pausiert“. Der Status lässt sich über das Kontextmenü an der Arbeitsfolge setzen und an der jeweiligen AFO angezeigt.

Um einer Arbeitsfolge unterbrechen zu können, muss zuvor in den Status „AFO geplant“ oder „AFO in Arbeit“ gewechselt werden.

	AFO geplant
	AFO in Arbeit
	AFO pausiert
	AFO abgeschlossen
	AFO unterbrechen
	AFO an IST-Werte anpassen
	Planung an IST-Werte anpassen